



FLYER-ALARM

bwin

MAGENTA SPORT

LOTTO
Hessen



#SGEPDM



9. SPIELTAG | 13.10.2020 | 19.15 UHR

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen den 1. FFC Turbine Potsdam im Stadion am Brentanobad am 9. Spieltag der Saison 2020/21! Auch wenn das Spiel aufgrund der aktuellen Lage ohne Fans im Stadion stattfinden muss, dürfen sich die TV-Zuschauer freuen. Denn es ist der erste Klassiker des deutschen Frauenfußballs in der FLYERLARM Frauen-Bundesliga unter dem Adlerdach. Sind die Adlerträgerinnen von Trainer Niko Arnautis nach der Länderspiel- und DFB-Pokalpau-

se mit dem 3:0-Sieg am Sonntag in Duisburg gut wieder in die Liga eingekommen, möchten sie jetzt zu Hause nachlegen.

Übrigens: Bei den vergangenen zwei Begegnungen zwischen dem FFC und Turbine fielen beim 3:2 und 3:4 jede Menge Tore. Gut für die Frankfurterinnen, dass die beiden, die jeweils vier dieser sechs Tore erzielten, nun gemeinsam in einem Team spielen: die Ex-Potsdamerin Lara Prasnikar und Laura Freigang ...



Weiß, wie man gegen Potsdam trifft: Shekiera Martinez erzielte vor einem Jahr den 3:2-Siegtreffer gegen Turbine.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim | Redaktion Paul Schönwetter, Michael Wiener | Fotos: Carlotta Erler, Foto Hübner, Lucas Körner, imago images, Eintracht Frankfurt | Layout media tools – business communication GmbH



„EIN NEUER ALTER KLASSIKER“

BRYANE „BRE“ HEABERLIN, DIE KÜRZLICH 27 JAHRE ALT GEWORDENE TOR-FRAU, WECHSELTE ZU JAHRESBEGINN 2016 AUS DEN USA NACH POTSDAM UND BEENDETE IHRE ERSTE BUNDESLIGA-PARTIE MIT EINER NIEDERLAGE GEGEN DEN 1. FFC FRANKFURT. DORTHIN WECHSELTE DIE IN FLORIDA AUFGEWACHSENE U20-WELTMEISTERIN ZUR SAISON 2017/18.

Frankfurt gegen Potsdam ist auch unter dem Eintracht-Dach noch ein Klassiker, weil ...

... diese Begegnung immer ein besonderes Spiel bleibt. Frankfurt hat mit einem neuen Namen einen neuen Anstrich bekommen und die Liga damit womöglich auch einen „neuen alten Klassiker“.

Potsdam ist auch dieses Jahr ein gefährliches Team, da ...

... sie definitiv mehr als zuletzt erreichen wollen und alles dafür geben werden, um sich als einer der letzten reinen Frauenfußballvereine zu beweisen.

Mit Turbine Potsdam verbindet mich ...

... meine Zeit dort, weil Potsdam mein erster Verein in Deutschland war.



Der Auftakt zur Saison 2019/20 gelingt beim 3:2 gegen Potsdam.

DREI TOPSPIELE IN REIHE

Potsdam, Wolfsburg, München. Die Adlerträgerinnen messen sich in den kommenden Wochen in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga mit den aktuellen Top Drei in der Tabelle. Das heutige Spiel gegen die Turbinen bietet zudem eine Besonderheit. Erstmals gibt es den Klassiker des deutschen Frauenfußballs unter dem Adler-Dach. Legendäre Duelle, rasante Partien, torreiche Begegnungen im Kampf um Meisterschaft, Pokal oder in der UEFA Women's Champions League haben den Frauenfußball hierzulande geprägt und die Fans begeistert. Und es gibt keinen Grund, dass dies als Eintracht nicht mehr so sei. Exakt eine Woche später, am Freitag, 20. November, spielt die SGE beim amtierenden Doublesieger in Wolfsburg. Auch dieses Match wird um 19.15 Uhr live bei Eurosport und Magenta Sport übertragen. Das Heimspiel zum Hinrundenausklang gegen den aktuell ungeschlagenen Tabellenführer aus München findet am Sonntag, 13. Dezember, um 14 Uhr statt. Magenta Sport überträgt.

RUND UMS SPIEL & TEAM

- Das heutige Auftaktmatch des 9. Spieltags wird live bei Eurosport und Magenta Sport übertragen.
- Theresa Panfil wird am heutigen Freitag 25 Jahre alt. Alles Gute!
- Dritter Kreuzbandriss bei Lea Schneider. Die Adlerträgerin verletzte sich Ende Oktober im Training. Gute Besserung!

Zweimal 50 plus 150: Dass Laura Freigang zuverlässig trifft, ist hinlänglich bekannt. Am vergangenen Spieltag absolvierte die deutsche Nationalstürmerin ihr 50. Spiel in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga, genauso wie Sturmkollegin Géraldine Reuteler. Verena Aschauer lief sogar zum 150. Mal im deutschen Oberhaus auf.

Achtelfinale in Leipzig: Losfee Inka Grings hat der SGE fürs Achtelfinale am 5./6. Dezember einen alten Bekannten beschert: Leipzig. Bereits in der vergangenen Saison musste Frankfurt zum damaligen Regionalligisten und siegte 1:0. Beim jetzigen Zweitligisten unter Vertrag steht Yvonne Weilharter, die bis zum Sommer noch beim FFC kicke.

KOOPERATION MIT DER HERTHA



Sofian Chahed (Bild) ist in Berlin geboren, hat für die Hertha BSC und Hannover 96 in der Bundesliga gespielt, trainierte nach dem Karriereende (letzte Station FSV Frankfurt ohne Pflichtspieleinsatz) verschiedene Hertha-Jugendteams und coacht seit Sommer den Frauen-Traditionsverein Turbine Potsdam.

Wie das kommt? Durch die Kooperation zwischen beiden Vereinen. Während der FFC mit der Eintracht fusionierte, kooperiert Turbine mit der Hertha für zunächst drei Jahre. Die Berliner werden die Blau-Weißen aus der brandenburgischen Landeshauptstadt während dieser Zeit finanziell unterstützen und auf sportlicher und inhaltlicher Ebene mit Turbine zusammenarbeiten. Darüber hinaus werden beide Klubs bei verschiedenen Marken- und Kommunikationsmaßnahmen gemeinsame Sache machen. Und das bislang erfolgreich. Unter Chahed stehen die Brandenburgerinnen auf Rang drei der Tabelle.

SEHNSUCHT UND LANGE VERLETZTENLISTE

Sechs Titel in der DDR. Sechs Meistertitel, drei DFB-Pokalsiege und zwei Champions-League-Erfolge unter Trainerlegende Bernd Schröder. Die Liste an Trophäen ist fast so lange wie die der Frankfurterinnen. Keine Frage: Turbine würde gerne wieder oben anknüpfen und möchte auch „mindestens um Platz drei“ mitspielen, der erstmals zur Teilnahme an der Champions League berechtigt. Auf dem Platz läuft es nach einem Umbruch im Sommer ganz gut, bis auf die beiden deutlichen Niederlagen gegen die Bayern (0:3) und Wolfsburg (0:5). Zudem ist die Verletztenliste lang. Anna Gerhardt, Mieke Schiemann, Lara Schmid, Marie Höbinger und Lena Uebach fielen oder fallen alle lange aus. Doch Potsdam hat schon oft bewiesen, dass man mit ihnen immer rechnen muss.

DER 1. FFC TURBINE POTSDAM ...

... siegte wie die SGE 8:0 gegen einen Regionalligisten in der 2. Hauptrunde im DFB-Pokal.

... beendete seit 2017 die Saison immer als Dritter oder Vierter.

... hatte mit Bernd Schröder einen Trainer (und Manager), der von 1971 und 2016 ganze 45 Jahre im Verein tätig war.



#50JAHREFF

Ein halbes Jahrhundert ist es her, dass der DFB sein 1955 erlassenes Frauenfußball-Verbot aufhob. Seitdem hat sich einiges getan, die deutsche Frauenfußball-Historie ist von

vielen Highlights geprägt, nicht wenige davon mit Frankfurter Beteiligung. Eine ausführliche Story findet sich auf www.eintracht.de.

VERLÄNGERT

Die deutsche Nationalspielerin Sydney Lohmann hat ihren Vertrag beim FC Bayern München um drei Jahre bis 2024 vorzeitig verlängert. Die flexibel einsetzbare Mittelfeldspielerin war 2016 vom SC Fürstentfeldbrück an die Isar gewechselt.



RAHMENKALENDER ANGEPAST

Wegen der Anpassung des internationalen Spielkalenders für die FIFA-Abstellungsperiode im Juni 2021 wird der Rahmentermin kalender der Frauen aktualisiert. Demnach werden der 21. und 22. Spieltag der FLYERALARM Frauen-Bundesliga jeweils zwei Wochen früher ausgetragen und sind jetzt auf den 23. Mai bzw. 6. Juni (jeweils Sonntag) terminiert.

1		FC Bayern München	26:0	24
2		VfL Wolfsburg	28:4	22
3		1. FFC Turbine Potsdam	16:13	16
4		Eintracht Frankfurt	19:8	14
5		TSG Hoffenheim	14:14	13
6		SC Freiburg	8:8	11
7		Bayer 04 Leverkusen	11:14	11
8		SGS Essen	10:14	10
9		SV Werder Bremen	7:21	6
10		SC Sand	5:22	6
11		MSV Duisburg	4:17	2
12		SV Meppen	4:17	2

9. SPIELTAG**FREITAG, 13.11, 19.15 UHR**

Frankfurt – Potsdam

SAMSTAG, 14.11, 13 UHR

Bremen – Duisburg

SONNTAG, 15.11, 14 UHR

München – Wolfsburg

Meppen – Leverkusen

Hoffenheim – Sand

Essen – Freiburg



**DAS TRIKOT
UNSERER FRAUEN
AB SOFORT ERHÄLTlich!**

4

GEGENTORE MUSSTE BRYANE
HEABERLIN IN IHREM ERSTEN SPIEL
IN DER FRAUEN-BUNDESLIGA AM
21. FEBRUAR 2016 HINNEHMEN
– IM KASTEN VON POTSDAM,
GEGEN DEN 1. FFC FRANKFURT ...

6

TORE JEWEILS ERZIELTEN BEIDE
VEREINE IN DEN BEIDEN PARTIEN DER
VERGANGENEN SAISON. VIER DAVON
GINGEN JEWEILS AUF DAS KONTO
VON LAURA FREIGANG UND LARA
PRASNIKAR.

0.9375

LAUTET LARA PRASNIKARS TORQUOTE IN DER SAISON 2019/20 IN IHREM
LETZTEN POTSDAMER JAHR. ODER ANDERS AUSGEDRÜCKT: 15 TREFFER IN
16 SPIELEN.

17

JAHRE IST DIE BISHER EINZIGE
NULLNUMMER ZWISCHEN DEN
BEIDEN DAUERRIVALEN HER.

2014

HOLTE TURBINE-SPIELERIN BIANCA SCHMIDT
IHREN EINZIGEN DFB-POKAL-TITEL – MIT DEM
1. FFC FRANKFURT.



Tor

1	Merle Frohms	8	0	0
21	Bryane Heaberlin	0	0	0
26	Cara Bösl	0	0	0

Abwehr

2	Letícia Santos de Oliveira	+	0	0	0
4	Sophia Kleinherne	8	0	0	
12	Madeleine Steck	1	0	0	
13	Virginia Kirchberger	4	0	1	
16	Janina Hechler	7	0	1	
18	Verena Aschauer	8	1	2	
20	Laura Störzel	7	1	0	
23	Camilla Küver	3	1	0	

Mittelfeld

6	Lea Schneider	+	0	0	0
8	Sjoeke Nüsken	8	0	3	
11	Saskia Matheis	+	0	0	0
15	Sandrine Mauron	8	0	0	
17	Leonie Köster	3	0	0	
19	Theresa Panfil	6	0	2	
27	Laura Feiersinger	3	1	0	
28	Barbara Dunst	8	0	3	
31	Tanja Pawollek	8	2	3	

Angriff

7	Lara Prašnikar	7	1	3
9	Shekiera Martinez	3	0	0
10	Laura Freigang	8	10	1
14	Géraldine Reuteler	8	2	3

Trainer Niko Arnautis



Einsätze



Tore

Vorlagen



gesperrt



Gelbsperre droht



verletzt



Tor

1	Zala Mersnik	1	0	0
30	Vanessa Fischer	8	0	0
31	Jamie Gerstenberg	0	0	0

Abwehr

2	Sara Agrez	5	1	0	
4	Johanna Elsig	8	0	1	
5	Mieke Schiemann	+	0	0	0
8	Malgorzata Mesjasz	8	2	0	
19	Lara Schmidt	+	0	0	0
20	Bianca Schmidt	4	0	0	
21	Anna Gerhardt	+	0	0	0
23	Meaghan Nally	6	0	1	
28	Merle Barth	8	0	0	

Mittelfeld

6	Maria Plattner	6	0	1	
7	Lena Uebach	+	0	0	0
11	Dina Orschmann	7	2	2	
13	Rieke Dieckmann	3	0	0	
15	Marie Höbinger	4	0	3	
16	Luca Maria Graf	7	0	0	
18	Gina Chmielinski	8	1	1	

Angriff

9	Adrijana Mori	0	0	0
10	Karoline Smidt Nielsen	3	2	0
14	Sophie Weidauer	7	1	1
17	Viktoria Schwalm	2	0	1
22	Nina Ehegötz	7	2	4
25	Melissa Kössler	7	3	0
29	Selina Cerci	7	2	0

Trainer Sofian Chahed

FUSSBALL. LIFESTYLE. BUSINESS.

DAS MAGAZIN ZUR FLYERALARM FRAUEN-BUNDESLIGA.



**IM ZEITSCHRIFTENHANDEL
UND AUF**

ELFEN-MAGAZIN.COM

   **ELFEN_FUSSBALL**